

# FSME\*-VORSORGE - SO GEHT'S!

Neben der richtigen Kleidung, dem Einsprühen mit Repellents und dem gründlichen Absuchen der Haut nach Zecken, kann auch ein Impfschutz vorbeugen, nach einem Zeckenstich an FSME zu erkranken. Hierzulande zählen vor allem weite Teile Bayerns, Baden-Württembergs, Südhessens und das südöstliche Thüringen zu den FSME-Risikogebieten. Damit ist die durch Zeckenstiche übertragbare Infektionskrankheit derzeit zwar vorrangig ein süddeutsches Problem, aber das FSME-Risiko breitet sich immer weiter nach Norden aus. Das Robert Koch-Institut gibt jährlich Karten mit den aktuellen FSME-Risikogebieten heraus. Wer also gern in der freien Natur kickt, für den sollte Vorsorge selbstverständlich sein.



Bildquelle: iStock

Auch beim Fussballschauen im Freien kann man Opfer einer Zecke werden

## ZeckTag der Zecken-Schutz zum Mitnehmen

Alle wichtigen Informationen rund um den Zecken-Schutz gibt es ab sofort auch fürs Smartphone.



## MACH DICH SCHLAU!

Nutze unser umfangreiches Online-Angebot, um alles rund um die Themen Zecken-Schutz und FSME-Impfung zu erfahren:

- **zecken.de**  
Infoportal rund um das Thema Zecken und die durch sie übertragenen Erkrankungen. Hier findest Du u. a. FSME-Verbreitungskarten, Verhaltenstipps und jede Menge Neuigkeiten rund um die Natur.
- **zeckenschule.de**  
Internetseite speziell für Kinder mit spannenden Infos zu den kleinen Vampiren. Mit unterhaltsamen Spielen und Tipps für die Freizeit in der Natur informiert hier Oswald, die Zecke.
- **leidenschaftnatur.de**  
Du bist gerne draußen? Dann bist du hier genau richtig. Alle passionierten Naturliebhaber und natürlich auch Menschen wie Du und ich finden hier Infos rund um Gesundheitsvorsorge beim Aufenthalt in der Natur.
- Auf **facebook.com/zecken.de** findest Du spannende, skurrile und witzige Updates zum Thema Zecken, der Natur, leidenschaftliche Hobbys und vieles mehr. Bleibe auf dem Laufenden – ein Like genügt.

Pfizer Pharma GmbH  
Linkstraße 10, 10785 Berlin  
Telefon +49 (0) 30 550055-01  
Telefax +49 (0) 30 550054-99999  
www.pfizer.de



zecken.de | zeckenschule.de



## KEIN EIGENTOR FÜR DIE GESUNDHEIT

Zeckenvorsorge beim Fußball



Bildquelle: iStock



\* Frühsommer-Meningoenzephalitis



zecken.de | zeckenschule.de



„SIEHST DU DEN 9ER DA DRÜBEN? DA KLEMMST DU DICH JETZT HINTER UND FOLGST IHM, WOHIN ER AUCH LÄUFT. GEHT ER DUSCHEN, GEHST DU DUSCHEN!“

Kreisliga-Manndeckung eben. Kommt dir bekannt vor? Dann könnte dich das Thema dieses Flyers interessieren. Denn genau so wie der gegnerische Abwehrterrier, lassen auch Zecken, sobald sie erst einmal ihr Opfer fixiert haben, nicht mehr los. Die winzigen Spinnentiere sind deutschlandweit verbreitet und können bis zu 50 Krankheitserreger übertragen. Darunter Borreliose-Bakterien und das FSME\*-Virus, das eine Frühsommer-Meningoenzephalitis auslösen und damit zu einer Entzündung der Hirnhaut und des zentralen Nervensystems führen kann. Mit etwas Vorsorge und einer FSME-Impfung kannst du jedoch unbeschwerter Zeit im Freien verbringen.

## DER GEGNER VERSTECKT SICH AUF DEN HINTEREN RÄNGEN

Zecken auf dem Platz? Wie soll das denn gehen? Die fallen doch von den Bäumen! Leider stimmt das so nicht ganz. Zecken fallen nicht von Bäumen. Ihr Lebensraum sind Wiesen, hohe Gräser und Büsche. Denn höher als 1,50 Meter können die kleinen Parasiten nicht klettern. Das bedeutet, das nächste Mal wenn der Ball mal wieder knapp daneben und in die Büsche hinteres Tor fliegt, könntet ihr ein Zeckenrevier betreten. Auch die für das Ausdauertraining wichtigen Waldläufe finden im Jagdrevier der Spinnentiere statt. Dabei lassen sich die Blutsauger einfach von ihrem potenziellen Wirt abstreifen und machen sich dann auf seinem Körper auf Nahrungssuche.

### ANGETÄUSCHT

Das Tückische dabei: Die Zecke betäubt die Einstichstelle, sodass man vom Stich selbst nichts mitbekommt. FSME-Viren können sofort mit dem Stich übertragen werden. Im Fall der Borreliose-Bakterien dauert dies 12–24 Stunden.

## NACH DEM SPIEL IST VOR DEM SPIEL – WIE ERKENNE ICH EINEN ZECKENSTICH?

Wer von einer Zecke gestochen wurde, sollte den Parasiten entfernen, den Tag notieren und die Einstichstelle noch ein paar Tage beobachten. Eine Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) bringt grippeähnliche Symptome wie Mattheit, Fieber, Gliederschmerzen mit sich.

Treten Rötungen, Juckreiz oder Schwellungen auf oder wird die Einstichstelle heiß und pocht, sucht einen Arzt auf. Eine ringförmige Rötung kann auf eine Borreliose hindeuten. Auch hier solltest du umgehend zum Arzt.



Weibliche Zecke (*Ixodes ricinus* oder „Gemeiner Holzbock“)/Bildquelle: Pfizer



Frühsommer-Meningoenzephalitis

Bildquelle: Pfizer